



Sie haben mit Ihrem Abonnement Zugriff auf kostenpflichtige Inhalte.

BIEL Heute, 08:30

Das Geheimnis lüftet sich

Es ist ein Gebäude mit einer langen Geschichte, das Farelhaus am Oberen Quai 12. Nun kommt neues Leben in die Räumlichkeiten. Wohnungen, Ateliers und Büros sind entstanden und im Erdgeschoss öffnet ein Bistro. Ende Monat sind Tage der offenen Türen.



Im renovierten Saal im Farelhaus umschreibt Stephan Buchhofer die Ziele der neuen Eigentümer. Daniel Müller

Anna Hofmann

Es sind fünf eng mit Biel verbundene Architekten, die sich zur Farelhaus AG zusammengeschlossen haben, um das bald 60-jährige Farelhaus am Oberen Quai von der reformierten Kirchgemeinde Biel zu erwerben.

Stephan Buchhofer, Reto Mosimann, Oliver Schmid, Simon Schudel und Ivo Thalmann erhielten den Zuschlag, weil sie die Vertreter der Kirchgemeinde als frühere Besitzerin mit einem Konzept überzeugen konnten, das dem Haus mit seiner Geschichte auch in Zukunft gerecht wird (das BT berichtete). «Wir sind keine Immobilienhaie», stellte Stephan

Buchhofer gestern an der Medienkonferenz klar. Sie hätten mit ihrer Erfahrung mit älteren Liegenschaften nur Verbesserungen im Sinne des bestehenden Gebäudes vorgenommen, fügte er an. Zudem wollen sie die Nutzungen aus der Ursprungszeit wieder herstellen und mit neuen ergänzen.

Sanft renoviert

Das vom Bieler Architekten Max Schlup entworfene und im Jahr 1959 fertiggestellte Farelhaus (siehe Infobox) ist zu einer Architekturikone mit nationaler Ausstrahlung geworden. Es war das erste Gebäude mit Vorhangfassade im Kanton Bern und ist im Inventar der kantonalen Denkmalpflege als schützenswertes Objekt aufgeführt. Laut den neuen Eigentümern atmet es mit seinem verschiedentlich an die Oberfläche tretenden Betonskelett und den diversen verbauten Materialien wie Aluminium, Glas, Eternit, Backstein und Holz den Geist der 50er-Jahre ebenso wie es Schlups architektonische Vision zeigt.

Im Erdgeschoss der Liegenschaft befanden sich der Kirchgemeindesaal, ein Restaurant und ein atriumartiger Hof. In den fünf darüberliegenden Stockwerken betrieb die Kirchgemeinde Pfarrwohnungen, Büros und zu Beginn ein Mädchenhaus. Die neuen Besitzer haben eine sanfte Renovation im Sinne des Architekten vorgenommen.

Das bedeutet, dass nachträgliche Einbauten, Bodenbeläge, Raumverkleidungen und Anstriche verschwinden mussten. «Was in den letzten 60 Jahren investiert worden ist, haben wir wieder entfernt», erklärte Oliver Schmid mit einem Schmunzeln und ergänzte, dass mit Hilfe von alten Fotos und Sondierungen die Art der ursprünglichen Materialien und die Farben festgestellt werden konnten. In den obersten zwei Geschossen ist die ursprüngliche Wohnnutzung wieder etabliert. Eine erste Wohnung ist bereits vermietet. Im zweiten und dritten Geschoss sind Räumlichkeiten für Ateliers und Büros vorgesehen. Die Sitzungszimmer im ersten Stockwerk bilden den halböffentlichen Bereich des Hauses. Diese können von aussenstehenden Gruppen oder Vereinen für Anlässe gemietet werden.

Offener Geist pflegen

Die Farelhaus AG will aber nicht nur das denkmalgeschützte Gebäude als Kulturgut erhalten, sondern auch den offenen Geist des Hauses weiterpflegen. Darum soll das Erdgeschoss öffentlicher Begegnungsraum bleiben. Im Bereich des ehemaligen Restaurants bietet das Farel Bistro unter der Leitung von Daniel Bossard (Café Bar Hasard) eine inspirierende Umgebung für Austausch und Begegnung.

Der im März gegründete Kulturverein Farelhaus wird den Saal und die Sitzungszimmer vermieten. In erster Linie möchte er aber mit einem breiten Angebot von Theater, Tanz und Konzerten das Bieler Kulturleben bereichern.

Vom 28. bis 30. Oktober öffnet das Farelhaus seine Türen mit einem grossen Fest für die Bevölkerung.

Valérie Feller vom Kulturverein Farelhaus hat ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm zusammengestellt, mit Musik, Zaubereien, Filmen und vielem mehr.

Architekturinteressierte erhalten eine Führung durch das Haus und seine Geschichte. Das Architekturforum Biel organisiert zudem Fachvorträge.

So können sich alle Neugierigen ihre eigene Meinung über die sanfte Renovation des altbekannten Gebäudes bilden.

Link: www.farelhaus.ch

* * * * *

Die Geschichte des Farelhauses

1951 gelangt die Liegenschaft Oberer Quai 12 durch testamentarische Verfügung in den Besitz der reformierten Kirchgemeinde.
1954 erteilt diese dem Bieler Architekten Max Schlup den Planungsauftrag für ein sechsgeschossiges Mehrzweckgebäude.
1956 beginnen die Bauarbeiten.
1959 ist das Bauwerk fertiggestellt.
 Am **1. April 2016** erwirbt die Farelhaus AG die Liegenschaft. *ahw*

KOMMENTAR HINZUFÜGEN

Name

Kommentar *

Informieren Sie mich, wenn ein neuer Kommentar hinzugefügt wurde.

ABSENDEN

* Pflichtfelder

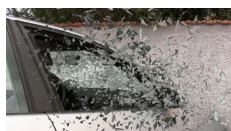
cinedome 12345 TISSOT ARENA

<p>PREMIERE FINDET DORIE - 3D 4/4 J Do-Mi 14.30, 17.30, 20.30 Do-Mi 14.15, 17.15, 20.15 Der Publikumsliebling Dorie kehrt auf die Leinwand zurück und macht sich auf die Suche nach ihren Eltern.</p>	<p>PREMIERE WAR DOGS 12/10 J Do-Mi 14.15, 17.15, 20.15 Auf einer wahren Geschichte basierende Action-Comedy von Todd Phillips. («Hangover»-Trilogie) mit Jonah Hill und Miles Teller.</p>
<p>THE MAGNIFICENT SEVEN 14/12 J Do-Mi 14.00 D, Do-Mi 17.00 EdF, Do-Mi 20.00 F</p>	<p>THE PURGE: ELECTION YEAR 16/14 J D Do-Mi 17.00</p>
<p>BAD MOMS 14/12 J D Do-Mi 14.00, 20.00</p>	<p>Wenn Hören fühlbar wird. Eine nie dagewesene Klangwelt mit Sound von vorn, hinten und jetzt fast auch von oben.</p>

Kinodickets können online auf [kitag.com](http://www.kitag.com) gebucht werden. Reservationen über KITAG CINEMAS Line 0900 556 789 (CHF 1.50 pro Minute + CHF 1.50 pro Anruf, Festnetztarif)

www.kitag.com

NACHRICHTEN ZU BIEL



REGION Heute, 08:45
Autobrand in Leubringen und viele Unfälle in der Region

Dies sind die Unfälle vom Montag.



BIEL 03.10.2016, 18:20
Stadtlehrer, dringend gesucht
 Weil nicht einfache Bedingungen herrschen, wird es für Bieler Schulen immer schwieriger, genügend qualifizierte...



BIEL 03.10.2016, 15:51

Was das Familienherz begehrt

Kinderschminken, Familien-Menüs, eine Nintendo-Spielstation und ein grosser Malwettbewerb: das Centre Bahnhof Biel-...



GESCHICHTE 01.10.2016, 08:00

Von den drei Türmen zur Kultur-Kuppel

Das Autonome Jugendzentrum AJZ in Biel hat immer wieder um Akzeptanz und seinen Platz kämpfen müssen. Ein Blick zurück...



BIEL 03.10.2016, 10:01

Vorübergehende Einschränkung des OP-Programms im Spitalzentrum Biel

Aufgrund von technischen Ereignissen, die zu Druckschwankungen im Lüftungssystem führten, hat das SZB entschieden, das...